ALPENGARTEN RANNACH bei GRAZ

Gesucht wird ein Fachmann für die Wiederinstandsetzung des Alpengartens. Dauerstellung. Geboten wird Anstellung im öffentlichen Dienst, neu adaptierte Dienstwohnung im Haus des Alpengartens. Die Ehefrau könnte die im gleichen Haus befindliche Jausenstation betreiben.

Anträge mit entsprechenden Unterlagen an das "Kuratorium Alpengarten Rannach", Hofgasse 13 (Burg), 8010 Graz.

In vorzüglicher Hochachtung

Hofrat W. Hübel Geschäftsführer

Vermerk des Gründers:

Die nun vorgesehene Übergangslösung muß schärfstens verurteilt werden. Wir werden stets über die sich ergebenden Fehlerquellen berichten. E. J.

Sind entsprechende Etiketten aus volkspädagogischen Gründen eine wichtige forderung des Volkskundlers?

Um diese Frage erfolgversprechend zu beantworten, muß man ein Volkspädagoge sein, da genügt selbst die Kenntnis eines hervorragenden Alpinbotanikers nicht.

Die Etikett-Mitteilung muß interesseerweckend wirken, hierbei spielt ein "Blickfang" eine maßgebliche Rolle. Weithin sichtbar soll eine markante Pflanzenbezeichnung in leichtlesbarer Schrift (Blockschrift) — sowohl den üblichen deutschen wie auch den universellen lateinischen Namen aufweisen — vorkommen. Die Blütezeitangabe soll die im Alpengarten, als auch die des Freilandes (Naturstandortes) erfolgen. Wichtig ist auch die Angabe der Stufe: hochalpin, alpin, subalpin, Waldstufe etc.

Die Bergskizze ermöglicht eine anschauliche Höhenschicht-Bekanntgabe (kurze Abhandlung folgt!), Sonnenlicht- und Schattenbedarf — Biologisches: Angabe biologischer Probleme im Alpengartenheft, Jahrgang, Heft-Nr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Der Alpengarten, Zeitschrift f. Freunde d. Alpenwelt, d. Alpenpflanzen- u. Alpentierwelt, des Alpengartens u. des Alpinums</u>

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: 19 3

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Sind entsprechende Etiketten aus volkspädagogischen

Gründen eine wichtige Forderung des Volkskundlers? 22